



An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik, Institut für Elektrotechnik, ist ab 01.06.2019 die Stelle eines



wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 93/2019

vorbehaltlich der Genehmigung des Projektes für 3.5 Jahre, befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Befristung: 42 Monate

Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Im Rahmen des BMBF-Verbundprojektes SteigtUM soll ein urbanes Mobilitätssystem erarbeitet werden, das aus alltagstauglichen elektrischen Kleinfahrzeugen, einer autonomen Verleih- und Ladeinfrastruktur und einer universellen Nutzungsschnittstelle besteht. Im Anschluss an die nutzungsnahen Entwicklung wird das Gesamtsystem in einem mehrstufigen Reallabor in der Stadt Freiberg hinsichtlich Funktionalität, Flexibilität, Akzeptanz und Nutzerfreundlichkeit erprobt.

Das sind Ihre Arbeitsaufgaben:

- Konzept Floating Funktionalität
- Projektmanagementaufgaben
- wissenschaftliche Betreuung Reallabor
- Betreuung studentischer Abschlussarbeiten

Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten im Rahmen eines öffentlich geförderten Verbundprojektes an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten in einem jungen, internationalen Team
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen, Unterstützung bei Veröffentlichungen sowie nationalen und internationalen Forschungsaufenthalten

Wir erwarten von Ihnen:

- universitären Diplom- oder Masterabschluss in den Fachrichtungen Wirtschaftsingenieurwesen, Elektrotechnik, Regelungstechnik oder artverwandt
- selbstständige zielorientierte Arbeitsweise, kreatives ingenieurwissenschaftliches Denken, hohe Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und erste Erfahrungen in Projektmanagement
- Bereitschaft zur weiteren Qualifikation

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jana Kertzscher zur Verfügung.

E-Mail: Jana.Kertzscher@et.tu-freiberg.de (Nach Vereinbarung gern auch telefonisch.)

Der Bewerber (m/w/d) muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter Angabe der **Ausschreibungskennziffer (93/2019)** sind **bis zum 10.05.2019** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <https://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen/ausschreibungen>